

Möglichkeiten und Grenzen gerontopsychosozialer bzw. psychotherapeutischer Arbeit mit (hoch)betagten Personen in Institutionen

Eine Reflexion anhand von Praxiserfahrungen

Inhalt

Einleitung – mein persönlicher Zugang zur Thematik

I. THEORIE: Ein kurzer Status quo

1. ‚Die Alten‘ – eine heterogene Gruppe
2. Alt und immer älter – demographischer Wandel als Herausforderung
3. Belastungen des hohen Alters
4. Psychosozial-therapeutische Angebote für (Hoch)Betagte

II. Fallbeschreibungen

1. Unterschiedliche Biographien – unterschiedliche Ressourcen
Fallbeschreibung 1: Frau M.
Fallbeschreibung 2: Herr J.
Gemeinsamkeiten und Differenzen in den Biographien
2. Kontaktaufnahme
Erstgespräch Frau M.
Erstgespräch Herr J.
Zusammenfassend: Kontaktaufnahme geglückt – Beziehung braucht Zeit
3. Beziehungsgestaltung und Prozessverlauf
Frau M. – geduldig auf Warteposition
Herr J. – Rückzug bei emotionaler Überforderung
4. Abschiedsphase
Bei Frau M. ...
Bei Herrn J. ...

III. Resümee und Ausblick

Literaturverzeichnis